

ANDREAS SILBERSACK – DIE ÖFFNUNGSGESTRIKEN SIND MUTLOS UND FEHLERHAFT

Freie Presse am 4. März 2021

[Andreas Silbersack](#), [corona](#),
[Corona-Krise](#) [FDP](#), [FDP Sachsen-](#)
[Anhalt](#) [Freie Demokraten](#),
[Landesregierung](#) [Landtag](#),
[Landtagswahl](#) [Itwlsa](#) [MPK](#)
[Öffnungsstrategie](#) [Politik](#) [Sachsen-](#)
[Anhalt](#), [Silbersack](#) [Stufenplan](#)
[Wirtschaft](#)

Die Freien Demokraten begrüßen grundsätzlich die gestrigen Beschlüssen der Ministerpräsidentenkonferenz (MPK), weisen aber auf die teilweise mangelnde Umsetzung vor allem im Bereich Gastgewerbe. „Der Ball liegt jetzt bei der Landesregierung“, fordert Silbersack den Ministerpräsidenten Hoff zu einem endlich entschlossenen Handeln an.

„Die Beschlüsse der MPK gehen zwar in die richtige Richtung, jedoch liegen die größten Erwartungen der Menschen und vor allem den Gastgewerbesektors bei den Einzelhändlern oder Hoteliers. Diese Branchen stehen

kurz vor dem Ende des Jahres dem Aus vieler Existenzen und vor allem vieler Arbeitsplätze. Der Bundestagskandidat [Andreas Silbersack](#) deutlich unzufrieden.

„Es ist zu begrüßen, dass die lebensfremde Regelung – wie bspw. das Treffen mit lediglich einem Gast – aufgehoben wurden. Auch eine bundesweite Inzidenz von unter 100 pro 100.000, die „Zero-Covid“-Strategie waren fernab jeglicher Realität. Auch die Perspektive z.B. für das Gastgewerbe. Nachweislich besteht eine Ansteckungsgefahr im Bereich der Außengastronomie. Hier keine klaren Öffnungsansätze?“, so Silbersack, der die Interessen der Gastronomen betreut und daher im ständigen Austausch mit ihnen steht. „Es gibt keine fachlich nachvollziehbaren Begründungen für ein fehlerhaftes Handeln. Bevor die Menschen wild im Park sitzen, sollten sie sich einen Kaffee oder ein Glas Wein im gastronomischen Bereich gönnen. Dort gibt es glasklare Hygienekonzepte. Jetzt liegt der Ball bei der Regierung in Sachsen-Anhalt, die den weiteren Fahrplan bestimmen und handeln muss“, so Silbersack abschließend.